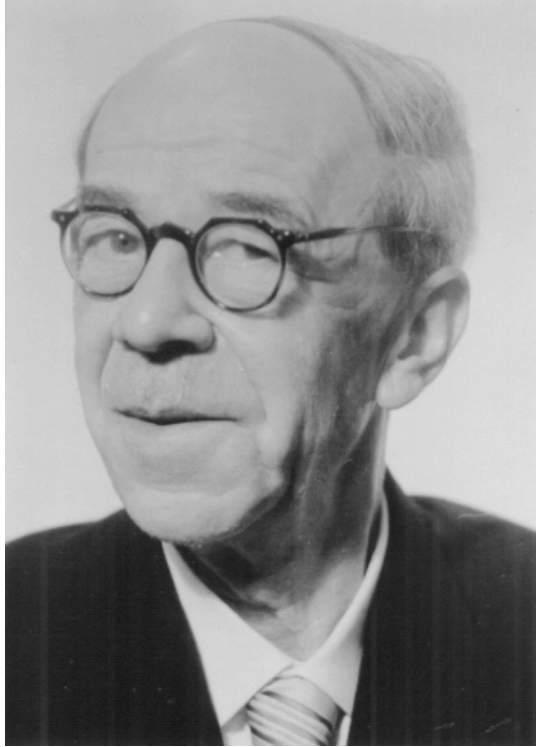


Carl-Engler-Medaille 1961

Prof. Dr. phil. Dr. rer. nat. h.c. Heinrich Hock



Heinrich Hock (09.04.1887 - 1971) studierte Chemie in München bei Hofmann. Nach der Promotion 1912 trat er bei den Farbwerken Hoechst seine erste industrielle Stellung an. 1927 folgte er einem Ruf an die Bergakademie Clausthal und übernahm die Leitung des Institutes für Kohlechemie (später Brennstoffchemie und Brennstofftechnik). Seiner Forschungsarbeit ist es zu verdanken, dass Phenol nach der Cumol-Phenol-Synthese, dem Hock-Verfahren, hergestellt werden kann, das er 1944 entwickelte.

1961 wurde Heinrich Hock die Carl-Engler-Medaille verliehen.